

Name: _____ Klasse: _____ Note: _____

— Jahrgangsstufentest Deutsch 2006 – Gymnasium – Jahrgangsstufe 8: Aufgaben —

Kompetenzbereich I: Textzusammenfassung und Textverständnis **28 Punkte**

Aufgabe 1 **5 Punkte**

Jeweils einer der folgenden Vorschläge erfasst den Kerngedanken eines Abschnitts am genauesten. Setze jeweils ein Kreuz!

Abschnitt 1 (Z. 1-8):

- m Die Bedeutung der Körpersprache für die Kommunikation
- m Kommunikation mit und ohne Worte
- m Wahre Sprichwörter
- m Gestik, Mimik und Haltung
- m Körpersprache schafft Sympathie

Abschnitt 2 (Z. 9-17):

- m Die verräterische Stimme
- m Körpersprache als Hilfe zum genaueren Kennenlernen
- m Ehrlichkeit der Körpersprache
- m Die Rätsel des Unbewussten
- m Der erste Eindruck bleibt

Abschnitt 3 (Z. 18-26):

- m Verräterische Gesten
- m Die Entschlüsselung der Körpersprache
- m Körpersprache in Griechenland und Sardinien
- m Die Gefahren der Körpersprache
- m Der Ausdruck verschiedener Gefühle

Abschnitt 4 (Z. 27-36):

- m Das wichtige Spiel mit den Augen
- m Mimik als Schlüssel zum Erfolg
- m Die Bedeutung der Mimik
- m Intensive Blickkontakte
- m Mimik und Erfolg im Kartenspiel

Abschnitt 5 (Z. 37-46):

- m Körpersprache gestern und heute
- m Der Erfolg der Pantomimen
- m Körpersprache in der Musik
- m Der professionelle Einsatz von Körpersprache
- m Geheimnisse der Körpersprache

Punkte

Aufgabe 2

4 Punkte

Kreuze an, wie man den jeweiligen Satz in Übereinstimmung mit dem Text sinnvoll fortsetzen kann! Setze jeweils z w e i Kreuze!

- a. Es ist nicht immer leicht, Körpersprache zu verstehen,
- m obwohl sie allgegenwärtig ist.
 - m deshalb ist die Sprache der Augen besonders wichtig.
 - m weil sie manchmal mehrdeutig ist.
 - m so dass es eben doch wichtig ist, Fremdsprachen zu lernen.
 - m obwohl sie die Wissenschaftler schon zu 95 % entschlüsselt haben.
- b. Es ist schwierig, die eigene Körpersprache gezielt einzusetzen,
- m daher können uns andere schwer durchschauen.
 - m daher hängt wechselseitige Sympathie allein vom Zufall ab.
 - m daher ist es nicht zu empfehlen, sich beruflich damit zu beschäftigen.
 - m obwohl man damit gut Leute täuschen kann.
 - m weil man sie meist unbewusst verwendet.

Punkte

Aufgabe 3

4 Punkte

Die Abschnitte eines Textes spiegeln dessen gedanklichen Aufbau. Kreuze an, welche der folgenden Formulierungen für den jeweiligen Einzelabschnitt zutreffend ist! Setze jeweils e i n Kreuz!

Abschnitt 2 (Z. 9-17)

- m Definition des Themas
- m Darlegung der eigenen Meinung
- m Vertiefung des Themas
- m Infragestellen des Themas

Abschnitt 3 (Z. 18-26)

- m Vergleich mit anderen Themen
- m Relativieren des bisher Ausgeführten
- m Bewusstmachung von Allgemeinwissen
- m Widerlegung von Bekanntem

Abschnitt 4 (Z. 27-36)

- m Bewerten des Bisherigen
- m Verallgemeinern des Bisherigen
- m Beschreiben eines Vorgangs
- m Herausgreifen eines Teilbereichs

Abschnitt 5 (Z. 37-46)

- m Zusammenfassen des Bisherigen
- m Ausweitung des Themas
- m Vergleich des Bisherigen mit einem anderen Thema
- m Ausblick auf ein neues Thema

Punkte

Aufgabe 4

4 Punkte

Überprüfe die folgenden Aussagen anhand des Textes und kreuze das Zutreffende an! Setze jeweils ein Kreuz!

- a. Körpersprache ist stets unmittelbarer Ausdruck eigener Gefühle.
 m richtig m falsch m nicht enthalten
- b. Körpersprache ist immer kontrollierbar.
 m richtig m falsch m nicht enthalten
- c. Neben dem Augenkontakt spielt beim Flirten das Lächeln eine entscheidende Rolle.
 m richtig m falsch m nicht enthalten
- d. Bestimmte Gesten, z. B. für Bejahung und Verneinung, haben sich im Laufe der Geschichte gewandelt.
 m richtig m falsch m nicht enthalten

Punkte

Aufgabe 5

6 Punkte

Der Autor arbeitet oft mit Beispielen, die unterschiedliche Funktionen haben. Kreuze jeweils die beiden zutreffenden Fortführungen an!

- a. Die Beispiele in den Zeilen 3-5
 m beziehen sich nur auf die drei genannten Bereiche der Körpersprache: Haltung, Bewegung, Berührungen.
 m verdeutlichen, dass Kommunikation ohne Worte auf unterschiedliche Arten möglich ist.
 m veranschaulichen, dass uns Körpersprache auf Schritt und Tritt begegnet.
 m zeigen, dass Körpersprache bei Männern und Frauen unterschiedlich ist.
 m drücken aus, wie der Autor Körpersprache bewertet.
- b. Der „nach oben zeigende Daumen“ in Zeile 22/23 dient als Beispiel,
 m dass manche Gesten nicht überall gleich verstanden werden.
 m das zeigen soll, dass die Körpersprache in Südeuropa ganz anders ist als bei uns.
 m welches das unmittelbar vorausgehende Beispiel bestätigt.
 m das zeigen soll, dass unbewusste Körpersignale missverständlich sind.
 m das das Wissen des Lesers erweitern soll.
- c. Der „Clown“ in Zeile 39 dient als Beispiel,
 m das den Leser zum Lachen bringen soll.
 m das die Behauptung in Zeile 37 untermauern soll.
 m das sich auf das vorhergehende Beispiel bezieht.
 m das belegen soll, dass Körpersprache eigene Gefühle ausdrückt.
 m dass Körpersprache missverständlich sein kann.

Punkte

Aufgabe 6

5 Punkte

Du planst am Wochenende einen Spieleabend mit deinen Freunden. Dafür möchtest du ein Brettspiel ausprobieren, in dem es um das Darstellen von Redewendungen und Sprichwörtern geht. Du liest dir zunächst die Kurzfassung der Anleitung durch:

Beschreibung des Spielmaterials

Spielplan

Auf dem Spielplan gibt es ein Start- und ein Zielfeld; dazwischen eine Reihe von Feldern mit 3 verschiedenen Symbolen (Bleistift, Mund, Hand). Auf ihnen wird mit den Spielfiguren gezogen. Jedes Symbol hat eine bestimmte Bedeutung und zeigt der Mannschaft an, welche Aufgabe auszuführen ist (siehe unten). Außerdem gibt es Felder mit einem gelben „S“.

Karten mit Redewendungen

Die 330 Karten mit roter Rückseite enthalten je 3 Redewendungen. Das Symbol vor jeder Redewendung gibt die Darstellungsart an (siehe unten). Einige Wörter sind fettgedruckt. Die Zahl hinter einer Redewendung gibt deren Punktwerte an.

Karten mit Sprichwörtern

Die 110 Karten mit der gelben Rückseite enthalten je 1 Sprichwort. Der Punktwert ist immer 6.

Die Symbole



Die Redewendung, die nach diesem Symbol (Bleistift) steht, muss **zeichnerisch** dargestellt werden. Dabei dürfen weder Buchstaben noch Zahlen verwendet werden. Die Redewendung kann auch in mehreren Teilen gezeichnet werden.



Dieses Symbol (Mund) zeigt an, dass die Redewendung mit anderen Worten **umschrieben** werden muss. Dabei dürfen die auf der Karte fettgedruckten Wörter (meist Haupt-, Zeit- und Eigenschaftswörter) in der Beschreibung nicht verwendet werden, da die Aufgabe sonst zu einfach zu lösen wäre.



Redewendungen, die mit diesem Symbol (Hand) gekennzeichnet werden, müssen **pantomimisch**, also mit Gesten, Mimik und Bewegungen **dargestellt** werden.

Partnerpantomime

Ein Stern * nach der Redewendung bedeutet, dass diese Redewendung von 2 Personen dargestellt werden muss (Partnerpantomime).



Sprichwörter „S“ werden immer **verbal** dargestellt. Der Spieler muss eine **Geschichte** erzählen, aus deren Handlung der Sinn des Sprichwortes für die Mitspieler klar hervorgeht.

Überprüfe die folgenden Aussagen anhand der Anleitung und kreuze das Zutreffende an! Setze jeweils e i n Kreuz!

	richtig	falsch	nicht im Text enthalten
Bei der Umschreibung von Begriffen darf der Spieler nicht alles sagen, was er will.	m	m	m
Es gibt vier Spielfiguren (rot, blau, gelb, grün), mit denen die Mannschaften auf dem Spielfeld ziehen.	m	m	m
Die Felder des Spielplans enthalten entweder das Symbol „Bleistift“, „Mund“ oder „Hand“.	m	m	m
Wenn man auf ein Feld mit dem Symbol der Hand trifft, nimmt man eine der Karten mit roter Rückseite.	m	m	m
Manche Sprichwörter werden zusammen mit einem Mitspieler dargestellt.	m	m	m

Punkte

Kompetenzbereich II: Ausdrucksvermögen **20 Punkte**

Aufgabe 7 **5 Punkte**

Ersetze in jedem Satz das unterstrichene Wort durch einen Begriff aus dem Deutschen! Der Sinn des Satzes darf dabei nicht verändert werden. Ein Beispiel wird dir vorgegeben.

Beispiel: Experimente im Fach Physik müssen exakt vorbereitet werden.

Versuche

a. Mit dieser Tafelskizze ist es transparent geworden, wie der menschliche Sprechapparat funktioniert.

b. Wenn sich einige aggressiv verhalten, leidet immer die Gruppe als Ganzes darunter.

c. Schon wenn sich Details in der Mimik verändern, wirkt der Mensch ganz anders.

d. Schauspieler faszinieren uns, wenn sie Stimme und Körpersprache gleichermaßen beherrschen.

e. Oft stehen Körpersprache und gesprochenes Wort im Kontrast zueinander.

Punkte

Aufgabe 8 **5 Punkte**

Der folgende Text enthält fünf Ausdrucksfehler. Verbessere sie in der Zeile daneben! Der Sinn des Textes darf dabei nicht verändert werden.

Durch den aufgerichteten Gang sind die Hände des Menschen frei für vielfältigen Einsatz. Unsere Hände sind kostbar. Wir bewahren sie mit Handschuhen und schmücken sie mit Ringen. Schon sehr vorzeitig beginnen Säuglinge damit, mit den Händen zu erforschen, was in ihrem Umfeld vor sich geht; so begreifen sie die Welt und versuchen, sich auch ohne Sprache mit Handzeichen zu verdeutlichen. Sie zeigen zum Beispiel mit dem Zeigefinger auf Gegenstände, auf die sie Typen aufmerksam machen wollen.

Punkte

Aufgabe 9

5 Punkte

Ersetze die fünf unterstrichenen Ausdrücke durch im Zusammenhang bedeutungsgleiche Formulierungen und schreibe sie in die Zeile darunter!

a. Der Körper verrät unsere wirklichen Gefühle.

b. Die Einschätzung der Person geschieht in weniger als einer Sekunde.

c. Es gibt auch Körpersignale, die uns in die Irre führen.

d. Die Mimik ist ein wichtiger Bestandteil der Körpersprache.

e. Der nach oben zeigende Daumen gilt bei uns als Zeichen der Zustimmung.

Punkte

Aufgabe 10

5 Punkte

Im folgenden Text finden sich fünf umgangssprachliche Formulierungen. Ersetze sie durch bedeutungsgleiche Ausdrücke!

Was Anstandsregeln betrifft, haben viele keinen Plan. Sie tragen richtig dick auf, wenn es um Kleidung geht, zeigen dann aber miese Manieren, weil sie zum Beispiel in der Unterhaltung mit Älteren die Hand in die Hosentasche stecken. Doch diese Geste hat auch eine positive Bedeutung. Mit der Hand in der Tasche sagt man, dass man sich nicht stressen lassen, sondern lieber entspannt unterhalten möchte. Grundsätzlich aber gilt: Höflichkeit hat nichts mit schleimigem Verhalten zu tun.

Punkte

Kompetenzbereich III: Formale Sprachbeherrschung

18 Punkte

Aufgabe 11

6 Punkte

Suche im folgenden Text je ein Beispiel für die folgenden Satzglieder. Schreibe sie v o l l s t ä n d i g in die passende Zeile der Spalte daneben!

An einem grau verhangenen Septembertag war ein in einen weiten Mantel gehüllter Pantomime auf der Freilichtbühne angekommen und führte mit seinem ledernen Koffer den staunenden Zuschauern des Festivals die wundersame Geschichte seiner Reise um die Welt vor.

Subjekt	
Prädikat	
Dativobjekt	
Akkusativobjekt	
Lokaladverbiale	
Temporaladverbiale	

Punkte

Aufgabe 12

6 Punkte

Bestimme bei den unterstrichenen Wörtern aus dem folgenden Satz die jeweilige Wortart! Verwende die lateinischen Fachbegriffe!

Auch im Mittelalter verstanden die Menschen Gesten wie die geballte Faust oder ein heftiges Kopfschütteln, sodass diese Zeichen heute nichts Neues sind.

im: _____

verstanden: _____

heftiges: _____

sodass: _____

diese: _____

heute: _____

Punkte

Aufgabe 13

6 Punkte

Im Folgenden beschreibt jemand in direkter Rede, wie eine Pantomime abläuft. Vervollständige die Sätze in der anschließenden Darstellung so, dass sie in indirekter Rede stehen!

„Der Künstler gibt vor, Schreibmaschine zu schreiben. Dann beginnt er, am Boden nach heruntergefallenen Gegenständen zu suchen. Nachdem er alles gefunden hat, atmet er erleichtert auf. Doch plötzlich bekommen die Gegenstände ein Eigenleben und er versucht verzweifelt, sie zu fangen.“

In der Beschreibung der Pantomime heißt es, der Künstler _____,

Schreibmaschine zu schreiben. Dann _____ er, am Boden nach

heruntergefallenen Gegenständen zu suchen. Nachdem er alles

_____, _____ er erleichtert auf. Doch

plötzlich _____ die Gegenstände ein Eigenleben und er

_____ verzweifelt, sie zu fangen.

Punkte

Kompetenzbereich IV: Rechtschreibung und Zeichensetzung

19 Punkte

Aufgabe 14

8 Punkte

Setze, wenn es notwendig ist, in die Lücken jeweils e i n e n, z w e i oder d r e i Buchstaben ein!

Ein Beispiel kann zeigen, wie heute noch akt.....le Gesten en.....standen sind: Im 15. Jahrhundert drohten die Franzosen, den englischen Bogenschützen Zeige- und Mittelfinger abzuschneiden. Die brauchte man nämlich zum Spannen der Bogensehne. In der Schlacht siegten die Engländer, sie demütigten die bestür...zten Franzosen anschlie.....end, indem sie diese beiden Fingerichtung feindliches Heer streckten. Mit diesem Verhalten, da..... in England immer noch üblich ist, reagiert man, wenn man vonemandem angewi.....dert ist.

Punkte

